

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Angaben zum Produkt

- Handelsname: **CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)**
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Gleitmittel/ Schmierstoff

Hersteller/Lieferant:

CARAMBA CHEMIE GMBH & Co.KG
WANHEIMERSTR. 334/336
47055 DUISBURG

Tel.: 0203/778601

Auskunftgebender Bereich:

Andrea Petersen
Tel.: ++49/(0)203 / 77 86 189
E-Mail: andrea.petersen@caramba.de

Notfallauskunft:

Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin
Telefon: 030 30686 790

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

F+ Hochentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 12 Hochentzündlich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

- Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS:64742-49-0 Xn, Xi, F, N; R 11-38-51/53-65-67	10-20%
	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere CAS:64742-48-9 Xn; R 10-65-66-67	20-50%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7	Butan F+; R 12	20-50%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan F+; R 12	2,5-10%

- zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Hautschutzcreme verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 10.09.2009

überarbeitet am: 14.08.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 1)

- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Erbrechen vermeiden. Keine Getränke geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wasserdampf.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasserstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

* 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
CAS:64742-49-0

Luftgrenzwert gemäß TRGS 901 600 mg/m³(170 ppm)

106-97-8 Butan

AGW 2400 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 10.09.2009

überarbeitet am: 14.08.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 2)

74-98-6 Propan

AGW

1800 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere CAS:64742-48-9

Luftgrenzwert gemäß TRGS 901 1000mg/m³(200 ppm)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· **Atemschutz:** Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

· **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.

· **Handschuhmaterial** Nitrilkautschuk

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Wert für die Permeation: Level $\geq$ 480

· **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben**

Form: Aerosol

Farbe: klar

Geruch: charakteristisch

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: 82°C

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar, da Aerosol

· **Zündtemperatur:** 270°C

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

untere: 2,0 Vol %

obere: 12,0 Vol %

· **Dichte bei 20°C:** 0,738 g/cm³ (DIN 51 757)

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

10 Stabilität und Reaktivität

· **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 10.09.2009

überarbeitet am: 14.08.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 3)

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere CAS:64742-48-9

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	>5 mg/l (Ratte)

· Primäre Reizwirkung:

· **an der Haut:** Keine Reizwirkung

· **am Auge:** Keine Reizwirkung

· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltspezifische Angaben

· Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

· Produkt:

· Empfehlung:

Abfallgesetz beachten.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

07 06 04 | andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

· Ungereinigte Verpackungen:

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

· ADR/RID-GGVS/E Klasse:	2 5F Gase
· Kemler-Zahl:	23
· UN-Nummer:	1950
· Verpackungsgruppe:	-
· Gefahrzettel	2.1
· Bezeichnung des Gutes:	1950 DRUCKGASPACKUNGEN
· Begrenzte Menge (LQ)	LQ2
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	B1D

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

· IMDG/GGVSee-Klasse:	2.1
· UN-Nummer:	1950
· Label	2.1
· Verpackungsgruppe:	-
· EMS-Nummer:	F-D,S-U

(Fortsetzung auf Seite 5)

Druckdatum: 10.09.2009

überarbeitet am: 14.08.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
- **UN/ID-Nummer:** 1950
- **Label** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
F+ Hochentzündlich
- **R-Sätze:**
12 Hochentzündlich.
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **S-Sätze:**
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
23 Aerosol nicht einatmen
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
10 Entzündlich.
11 Leichtentzündlich.
12 Hochentzündlich.
38 Reizt die Haut.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor
- **Ansprechpartner:** Frau Petersen
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**